

de vivre dans un monde qui n'a pas de nations, où seul le caractère compte et non la religion ou la couleur de la peau.

BACCALAUREAT 2001

I- TEXTVERSTÄNDNIS : RICHTIG ODER FALSCH? Zeilenangabe.

	1	2	3	4	5	6	7	8
Richtig								
Falsch								
Zeilen	2	3-4	4-5	7-9	13-14	16-18	17-18	8-9

II- WORTSCHATZ (4)

A)

1. Aufbrechen 2. die Gewalt 3. das Einsetzen/der Einsatz/die Einsetzung 4. Konsumieren

B) Was passt wohin?

Fahrzeuge: der Zug, das Auto, das Schiff

Politik: das Parlament, die Regierung

Medizin: der Arzt, die Sprechstunde

1. „das kann ich mir nicht leisten“ bedeutet: c) das kann ich mir nicht erlauben
2. „Du hast gute Reden“ bedeutet: Es ist leichter gesagt als getan
3. „es gelingt mir“ bedeutet: Ich schaffe es.

III- GRAMMATIK (4): Setzen sie die fehlenden Wörter ein !

Die Männer, denen ich helfen soll, sind noch nicht gekommen. Seit einer Stunde warte ich auf sie. Ich hoffe, dass ihnen nichts passiert ist. Bevor wir mit der Arbeit anfangen, sollten wir etwas klären. Die Ergebnisse, zu denen wir gelangen/kommen werden, müssen von allen akzeptiert werden, sonst lohnt es sich nicht, sich den Kopf zu zerbrechen. Wenn wir uns darüber einig sind, können wir anfangen.

IV- ÜBERSETZUNG (4)

A- Cleanerproduction : une stratégie futuriste pour l'industrie.

Dans la recherche des formules toujours nouvelles pour la solution aux problèmes du monde à venir se trouve également en ligne de mire la production industrielle qui croît universellement. La démographie et l'aisance matérielle croissantes exigent de plus en plus de produits en grande série.

- B- Die Industrieländer Sind immer mehr mit ernsten Umweltproblemen konfrontiert.
Daher erfinden sie neue technologien.

BACCALAUREAT 2002

I- TEXTVERSTÄNDINS :

A- RICHTIG ODER FALSCH? Zeilenangabe.

	1	2	3	4	5	6
Richtig						
Falsch						
Zeilen	23-25	8-10	17-19	23-24	2-3	4-5

B- „Treppen sauber halten“ bedeutet Treppen dürfen nicht verschmutzt werden.

C- Ich sehe die Leute, die aussehen, als lebten sie unter der Erde.

II- WORTSCHATZ

- A) „Er ist mundfaul“ bedeutet er redet wenig
- d) Er isst wenig
- B) Weich
- C) Der Forscher – die Forschung
- D) K
- 1) Einen Kuchen backen
- 2) „Ich kann nichts mehr essen“ =Ich bins chon satt
- E) Abgase
- F) Wie war dein Aufenthalt in deutschland? Sehr angenehm. Ich freue mich schon auf die nächste reise dorthin.

III- GRAMMATIK (4): Ergänzen Sie den Text!

Ich habe mich immer gefragt, warum die Afrikaner nicht umweltbewusst sind. Die Umwelt übt einen gro en Einfluss auf unser Leben aus. Die Ma nahmen, die die Regierung getroffen hat, scheinen nicht wirksam zu sein. Ich glaube, dass Armut dieser lage zugrunde liegt. Wir hoffen über genug Mittel verfügen zu können, um die Armut zu bekämpfen.

IV- ÜBERSETZUNG (4)

- A- Ein Schriftsteller spielt eine gro e Rolle in der Gesellschaft. Diese rolle besteht darin das Volk zu erziehen.